EINBAUHINWEISE

Vor der Fahrwerksmontage ist folgendes in jedem Fall zu beachten:

- **Das Gutachten muss mit den technischen Daten des Fahrzeugs übereinstimmen (VA- und HA-Last, Leistungsbereich, Fahrzeug Typ Nr. und ABE EG Nr.).**
- **Die Fahrwerkskomponenten müssen mit dem Gutachten übereinstimmen (Feder - und Federbeinkennzeichnung).**

Bei der Entwicklung von ST Fahrwerken wird auf eine möglichst einfache Handhabung geachtet. Sofern dies nachfolgend nicht abweichend beschrieben ist, werden alle Fahrwerkselemente gemäß den Richtlinien der Fahrzeughersteller aus- und eingebaut. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

INSTALLATION INSTRUCTIONS

Before you start installation work, please read the following carefully:

- **Ensure that the TUEV certificate matches the vehicle specifications (front and rear axle weights vehicle identification number (VIN)) etc...**
- **The suspension components must match the suspensions application specifications (springs and shock/struts identification numbers).**

ST coilovers are designed for easy installation. If not otherwise stipulated in these instructions, all suspension components are installed and removed in accordance with the manufacturer's specifications for installing and removing standard springs and damper components. At the time of printing all instructions and specifications are correct.



Gefahrenhinweise:

1. In jedem Fall sind die aktuell geltenden Unfallverhütungsvorschriften für die jeweiligen Tätigkeiten einzuhalten. Bei Nichteinhaltung dieser Vorschriften bestehen Gefahren für Gesundheit und Leben!
2. Bei Montagearbeiten am Fahrwerk, bei denen das Fahrzeug mittels Wagenheber angehoben wird, ist das Fahrzeug mit handelsüblichen Unterlegkeilen gegen Wegrollen zu sichern! Zusätzlich ist das angehobene Fahrzeug mittels Unterstellböcken gegen unbeabsichtigtes Herabsenken zu sichern!
3. Die Fahrwerkskomponenten dürfen nur von ausgebildetem Fachpersonal mit geeignetem Werkzeug montiert werden!
4. Die nachfolgend aufgeführten Montagehinweise sowie das zugehörige TÜV Gutachten ist unbedingt zu beachten!
5. Die Kolbenstangenbefestigungsmuttern dürfen niemals durch einen Schlagschrauber bewegt werden!
6. Stoßdämpfer und Stoßdämpfereinsätze dürfen auf keinem Fall zerlegt werden. Dämpfer steht unter Druck. **Explosionsgefahr!!!**
7. Das Fahrzeug darf nach der Umrüstung erst nach Durchführung der in Seite 5, Punkt 11 bis 14 vorgegebenen Maßnahmen wieder auf öffentlichen Straßen bewegt werden!
8. Die Fahrwerk-Dämpfungsregelung (sofern vorhanden) muss durch eine Fachwerkstatt deaktiviert werden!
9. Grundsätzlich ist darauf zu achten, dass Passungen und Verschraubungen (z.B.: Befestigung des Stoßdämpfergehäuses oder des unteren Traggelenkes im Radlagergehäuse) staub- und fettfrei sind! (siehe Hersteller-Richtlinien)

Allgemeine Anwendungshinweise:

1. Vor Korrektur der Fahrzeughöhe ist das Gewinde zu reinigen. Die Gewinderinge zuerst ca. 10 mm nach unten drehen und das Gewinde dann nochmals reinigen.
2. Höhenverstellungen (keine Federbeine) sind zum Reinigen und zum Korrigieren des Fahrzeugniveaus aus dem Fahrzeug zu demontieren.
3. Nach dem Korrigieren der Fahrzeughöhe sind die Punkte 11 bis 14 aus Seite 5 erneut durchzuführen.
4. Im Bereich der Kolbenstangenabdichtung des Stoßdämpfers kann sich sowohl bei neuen, als auch bei gefahrenen Stoßdämpfern etwas Öl oder Fett ansammeln. Dies kommt zum einen daher, dass bei der Montage des Dichtrings ein schwarzes Fett verwendet wird, zum anderen kann sich hier so genanntes Schleppöl ansammeln. Zusätzlich wird beim Verschrauben der Stoßdämpferpatronen etwas Montageöl verwendet. Es besteht also kein Anlass zur Sorge, wenn in diesem Bereich durch Ölnebel etwas Staub gebunden wird.

Mindestabstände zur Fahrbahnoberfläche gemäß **StVZO**. Nur gültig in Deutschland!

Lichtaustrittskante	500mm	Blinker seitlich	500mm
Nebelscheinwerfer	250mm	Bremsleuchte	350mm
Kennzeichen vorne	200mm	Schlussleuchte	350mm
Kennzeichen hinten	300mm	Nebelschlussleuchte	250mm
Blinker vorne	350mm	Rückfahrscheinwerfer	250mm
Blinker hinten	350mm	Anhängerkupplung Kugelmitte	350mm



Danger:

1. Always follow the latest accident prevention regulations (not applicable for North America) for each step to prevent any serious bodily harm or injury.
2. We recommend the use of a vehicle hoist or lift when installing the suspension. If a lift is not available and jacking equipment is used, make sure that the vehicle is secured with commercial wheel blocks and jack stand to ensure safety.
3. The suspension components may only be installed by trained technical personnel using the proper tools.
4. The General Installation instructions, as well as the Technical Inspectorate (German TÜV) documents must be read BEFORE attempting installation.
5. Never use impact wrenches or guns to install or remove shock absorber piston hardware.
6. Never disassemble or cut open shock absorbers and/or shock absorber inserts. They contain oil under pressure. Danger of explosion.
7. Before driving on public highways, carry out the work steps on page 7, items 11 through 14 after installation.
8. The suspension regulation (when available) needs to be disabled through an authorized dealer.
9. Please take care in any case that fittings (for example fittings of shock absorber housings or fittings of the lower control arm in the housing of the wheel bearing) are free of dust and oil. (see manufacturer guideline)

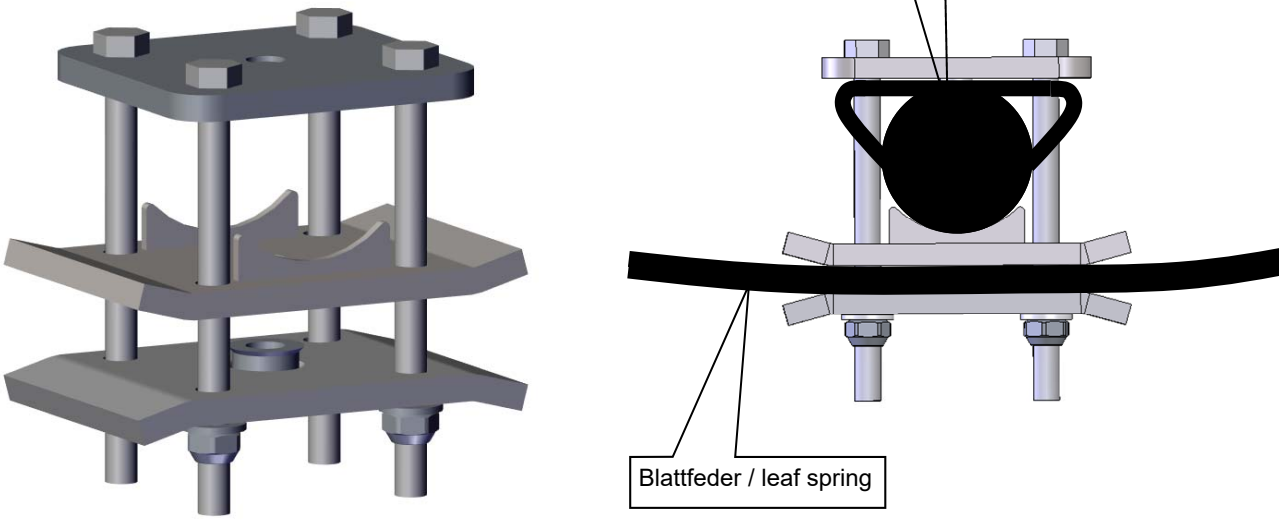
General Instructions for Use:

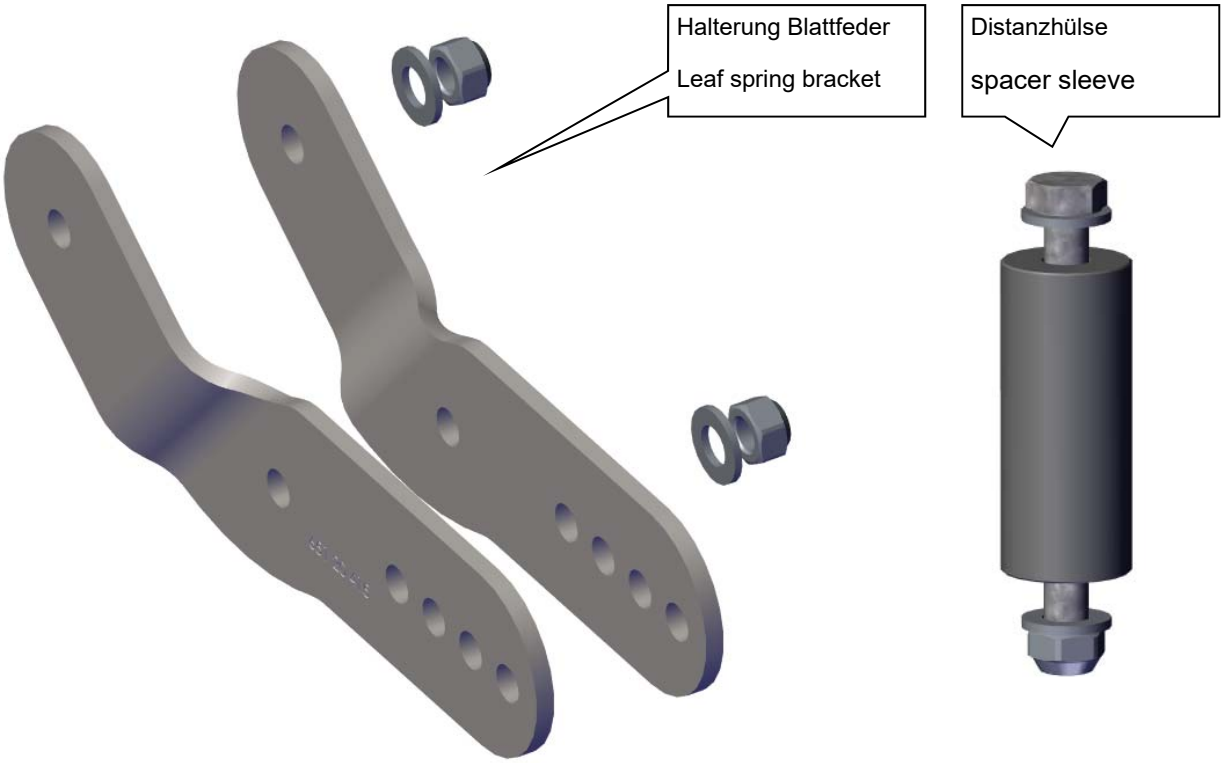
1. When adjusting the vehicle height, make sure that the threads are clean and free of debris. After initial cleaning, move the perch by 10 mm (0.4 Inches) downwards, and then clean the area that you desire to adjust the perch (up or down).
2. During height adjustments on separate shock and spring systems, remove the perch from the vehicle to adjust the height.
3. After adjusting the vehicle height, repeat steps 11 through 14 from page 7.
4. In the area of the piston rod and the sealing package of the new and used damper might be oil and grease collected. This could either be caused by using a special black grease during assembling the washer or due to accumulation of streak oil. Further more oil is used during assembling the cartridge and rod guide. There is no reason of worrying about and damage, as in this area also dust and dirt used to be collected.

Hinterachse/ Rear axle:

Übersicht HA Flipkit

Overview rear axle flipkit





Hinterachse/ Rear axle:

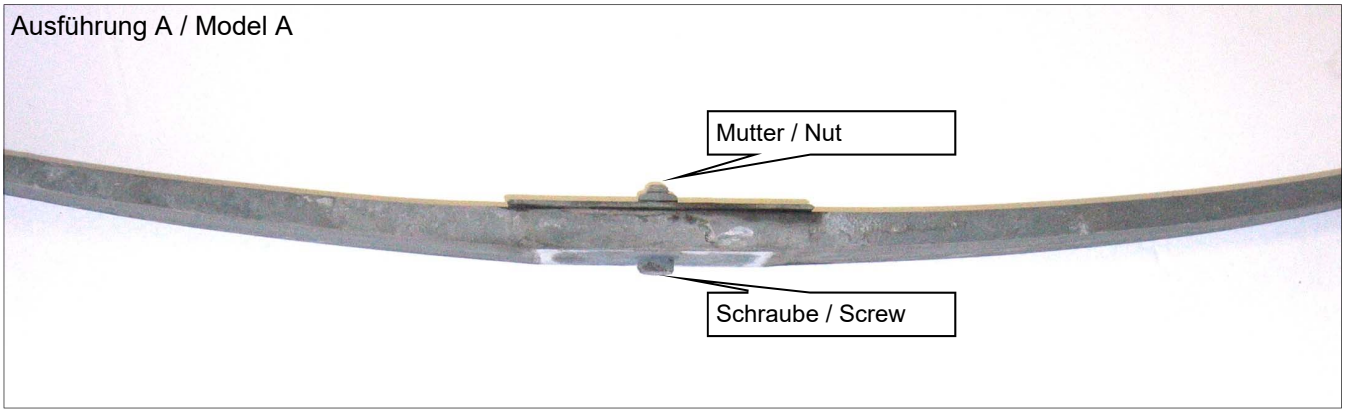
Nicht passend für Caddy Maxi!

Not suitable for Caddy Maxi!

Bei Ausführung A ist an der Blattfeder eine Schraube mit Mutter montiert.

At model A is a screw with nut on the leaf spring mounted.

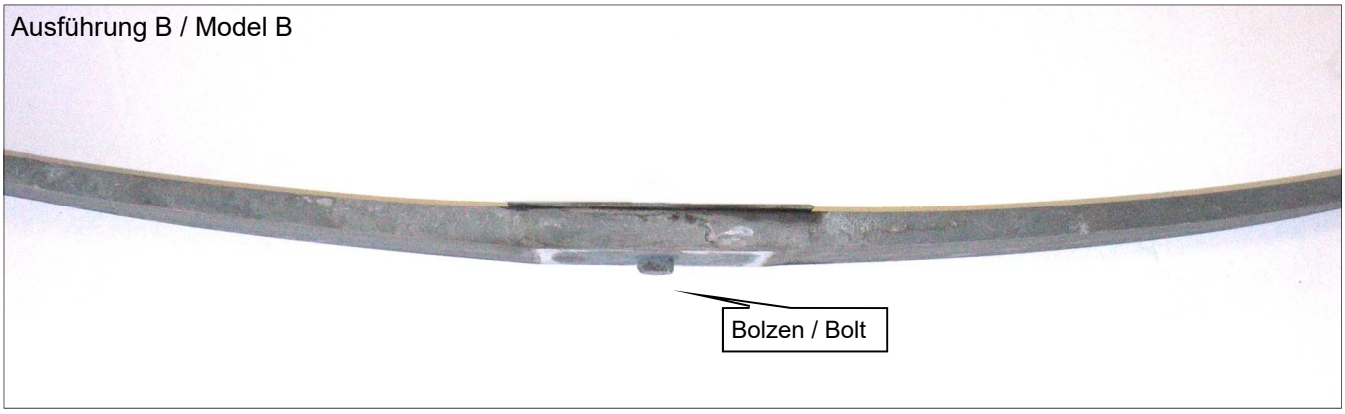
Ausführung A / Model A



Bei Ausführung B ist an der Blattfeder ein Bolzen eingepresst.

At model B is a bolt on the leaf spring mounted.

Ausführung B / Model B

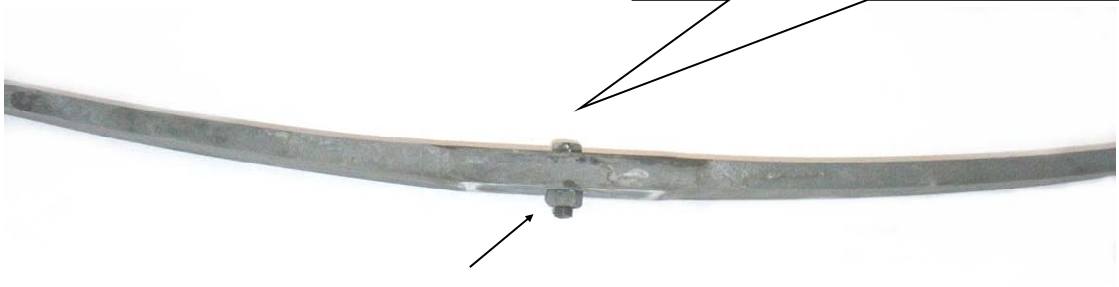


Hinterachse/ Rear axle:

Ausführung A / Model A

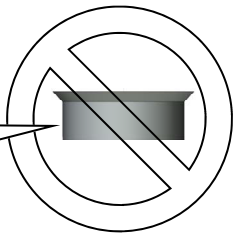
Die serienmäßige Schraube an der Feder muss so gedreht werden, dass die Mutter nach unten zeigt.

Turn the original bolt on the spring so that the nut ist on the lower side.



Bei Ausführung A wird die mitgelieferte Hülse nicht benötigt.

The supplied bush is not needed at model B.

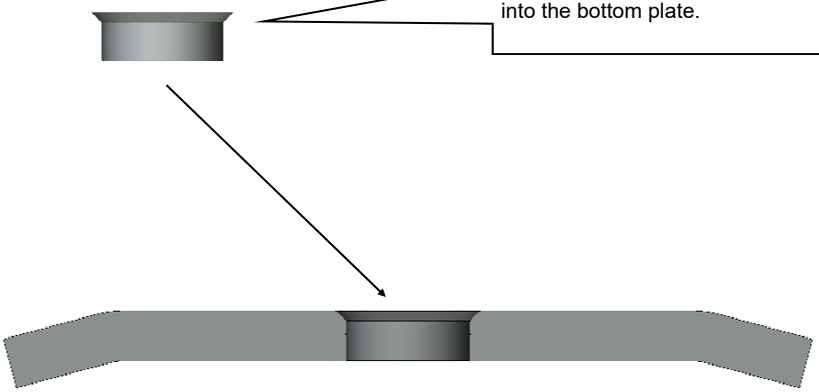


Ausführung B / Model B



Bei Ausführung B muss die mitgelieferte Hülse in die untere Trägerplatte eingelegt werden.

At model B insert the supplied bush into the bottom plate.

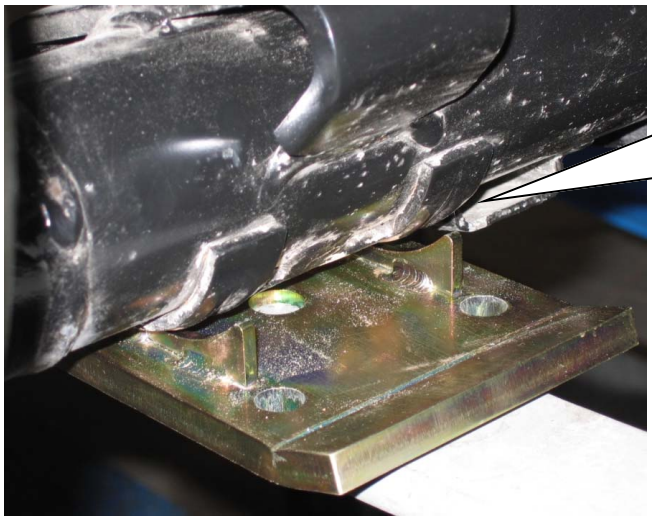


Hinterachse/ Rear axle:

Fahrzeuge die an der HA mit zwei Blattfedern pro Seite ausgerüstet sind müssen auf eine Blattfeder umgerüstet werden. (für Caddy bis Mod.2015 VW Teile Nr.: Blattfeder 2K5 511 151 N; für Caddy ab Mod.2015 VW Teile Nr.: Blattfeder 2K5 511 151 AA.

Vehicles with a two-part leaf spring on the rear axle have to be equipped with a one-piece leaf spring. (for Caddy up to mod.2015 VW part no. for leaf spring spring 2K5 511 151 N; for Caddy from 2015- VW part no. for leaf spring 2K5 511 151 AA.

Hinterachse/ Rear axle:

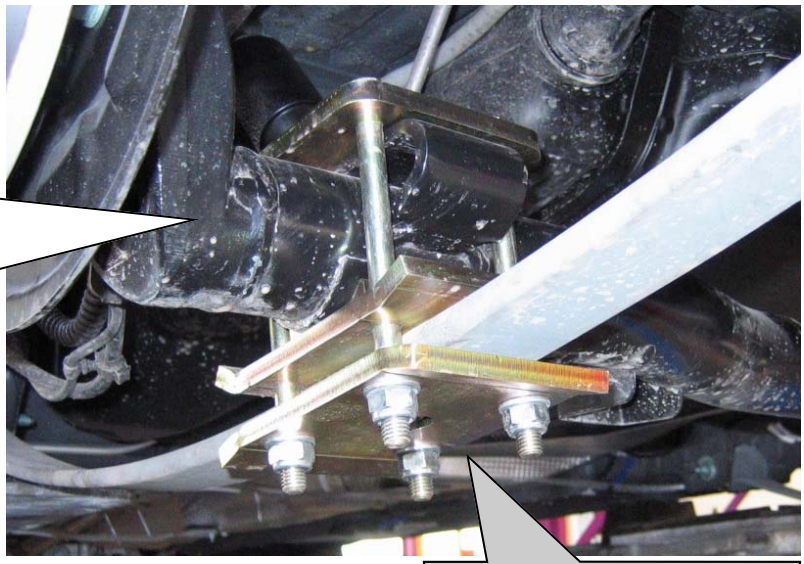


Bei der Montage der Grundplatte ist darauf zu Achten, dass die Führungen mittig der Achse sind.

On installing the base plate please pay attention that the guidings are central of the rear axle.

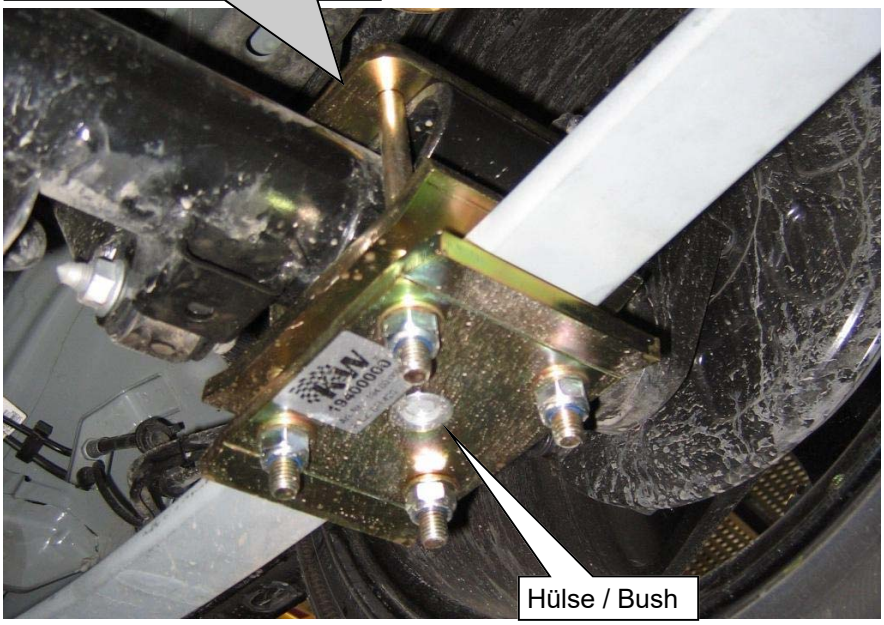
Bei der Montage der Achshalterung ist darauf zu Achten, dass die Verschraubung gleichmäßig und über kreuz angezogen wird und dass die Feder in ihrer richtigen Position sitzt. Das Anzugsdrehmoment der Schrauben beträgt 100 Nm.
Schrauben nach 1000 km nachziehen.

On installing the axle holder please pay attention that the screws are fixed consistently and crossed and that the spring is in the correct position. Tightening torque for the nut is 100 Nm (74 ft-lb).
Retightening the screws after 1000 km.



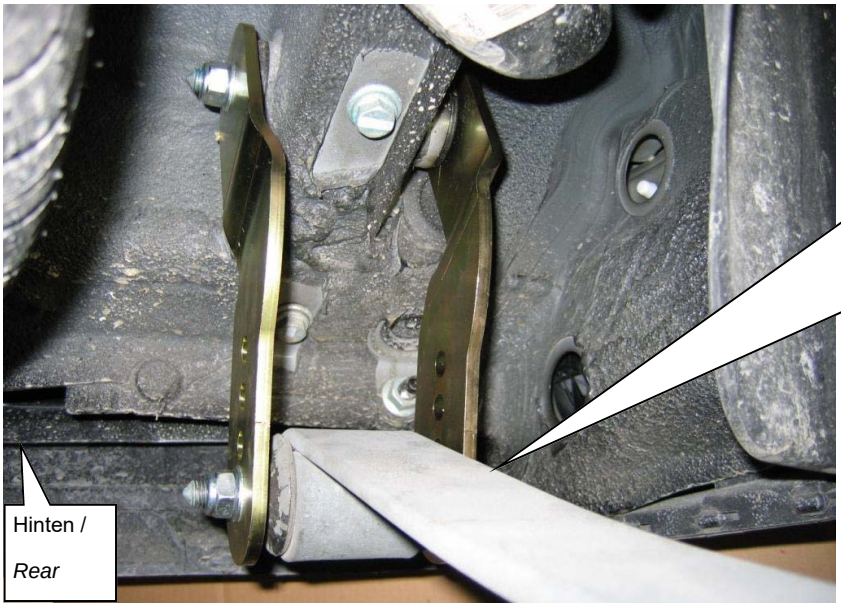
Ausführung A / Model A

Ausführung B / Model B



Hülse / Bush

Hinterachse/ Rear axle:



Hinten /

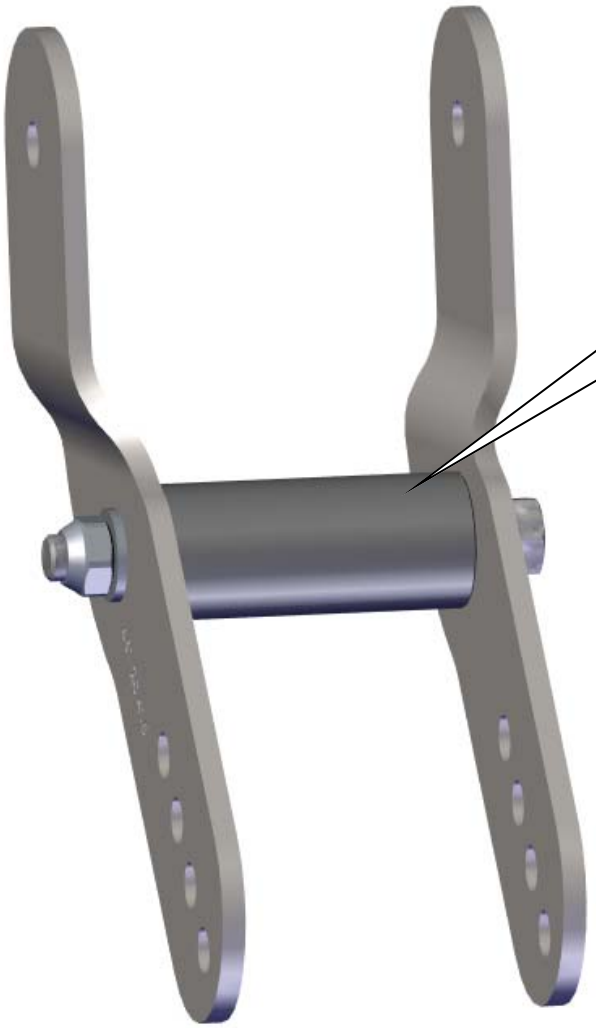
Rear

Die hintere Halterung der Feder wird mit den mitgelieferten Mutter und Unterlegscheibe verschraubt. Dabei ist darauf zu Achten, dass die Mutter zur Fahrzeuginnenseite zeigt. Schraube erst anziehen wenn das Fahrzeug auf den Räder steht. Das Anzugsdrehmomente entnehmen Sie bitte den Unterlagen des Fahrzeugherstellers.

The rear spring holder has to be installed with the supplied nut and the flat washer. The nut has to be directed towards the car inside as shown in the picture. Tighten the screw only when the vehicle stands on wheels. Please refer to the documentation provided by the vehicle manufacturer for details of residual tightening torques.

Mitgelieferte Distanzhülse mit Schraube, Scheiben und Mutter an der oberen Bohrung befestigen. Das Anzugsdrehmoment der beträgt 80Nm.

Fasten the supplied spacer sleeve to the upper hole with a screw, washers and nut. The tightening torque is 80Nm / 58 ft-lb.





Hinterachse/ Rear axle:

